



Um den Tennisvereinen in Rheinland-Pfalz in der aktuellen Situation eine Orientierung zu geben, haben der Tennisverband Rheinland-Pfalz und seine Bezirksverbände - **vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie sowie der behördlichen Freigabe des Wettkampfsports** - eine einstimmige Entscheidung getroffen: Die Sommer-Wettspielrunde 2020 soll stattfinden!

Der Erweiterte Sportbeirat und das Präsidium des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz genehmigen die Übergangssaison 2020 in der vorgelegten Form. Weitere Detailfragen und Änderungen, insbesondere aufgrund geänderter Vorgaben durch die Landesregierung und der Ordnungsbehörden werden durch den Sportbeirat und das Präsidium des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz geregelt. Für die Beschlussfassung werden folgende Details festgehalten:

Die Sommersaison 2020 wird zur „Übergangssaison 2020“ erklärt:

- Die Durchführung der „Übergangssaison 2020“ richtet sich streng nach den behördlichen Vorgaben, wie u.a. Hygiene- und Abstandsregelungen. Dies betrifft insbesondere die Gastronomie, den Sanitärbereich, die Anreise und evtl. auch das Doppel.
- Die „Übergangssaison 2020“ betrifft alle Mannschaften ab Oberliga abwärts und wird auf Basis der aktuell eingeteilten Gruppen und Ligen sowie der veränderten Terminplanung frühestens beginnend ab dem **19. Juni 2020** durchgeführt. Die veränderte Terminplanung wird bis spätestens eine Woche vor dem Start in TORP veröffentlicht. Vereine mit Mannschaften in der Regionalliga Süd-West informieren sich bitte zur Durchführung der Sommer-Wettspielrunde 2020 direkt bei dieser.
- Es werden die Meister in den einzelnen Ligen/Spielklassen offiziell ausgespielt: Die LK-Wertung und DTB-Ranglistenwertung kommen uneingeschränkt zum Tragen.

Jedoch werden das Recht auf den Regelaufstieg und den Regelabstieg ausgesetzt, es gibt keine Absteiger. Für freiwerdende Plätze in den Ligen/Spielklassen der Sommersaison 2021 werden soweit möglich die Ergebnisse der „Übergangssaison 2020“ in den jeweils darunter liegenden Ligen/Spielklassen herangezogen. Es entscheidet die jeweilige spielleitende Stelle.

Die aktuelle Ligen- und Gruppeneinteilung der Sommersaison 2020 ist somit auch die Grundlage für die Mannschaftsmeldung der Sommersaison 2021.

- Bei nicht vollständig angetretenen Mannschaften werden keine Ordnungsgebühren ausgesprochen, wenn die gegnerische Mannschaft mindestens 24 Stunden vorher hiervon informiert wurde. Ist die Mannschaftsgröße kleiner als WSpO §14.3, ist die Mannschaftswertung verloren, die Einzelwertungen werden gewertet. Da es keinen Abstieg gibt, nimmt die Mannschaft weiter an der Runde teil.

- Die Vereine erhalten die Möglichkeit, Mannschaften im Zeitraum vom **27. Mai bis 3. Juni** ohne Abmeldegebühr zurückzuziehen. Die Abmeldung erfolgt ausschließlich durch die Sport- bzw. Jugendwarte der Vereine per E-Mail an die zuständige Geschäftsstelle.

TV Rheinland-Pfalz info@rlp-tennis.de für Verbands- und Oberligen
 TV Rheinland s.wernecke@rheinland-tennis.de für Rheinlandligen abwärts

Gegebenenfalls müssen nach dem 3. Juni auf dieser Basis dann einzelne Gruppen / Ligen - soweit möglich – neu geplant werden.

- Zudem können Begegnungen im beiderseitigen Einverständnis flexibel bis zum 27.09.2020 verlegt werden und vom vorgegebenen Spielplan abweichen. Darüber hinaus wird sich bzgl. des Rückzugs von Mannschaften während der Saison kulant verhalten.
- Die namentliche Mannschaftsmeldung für die „Übergangssaison 2020“ wird nochmals geöffnet. Somit kann der Verein auf das eventuell veränderte Mannschaftsgefüge entsprechend reagieren. Die Vereine bekommen daher im Zeitraum vom **27.05. bis 06.06.2020** die Möglichkeit, die namentliche Mannschaftsmeldung für alle Spielklassen Oberliga und tiefer zu bearbeiten.
 Die bestehenden Regeln zum Spielen in mehreren Altersklassen bzw. Vereinen gelten weiter unverändert. Der Termin für den Status „endgültig“ einer namentlichen Mannschaftsmeldung wird vom 16.04. auf den 12.06.2020 verschoben.

Sofern die vorgenannten Punkte und die aktuellen behördlichen Anordnungen keine Auswirkungen auf die Wettspielbestimmungen bzw. die Ausschreibungen der einzelnen Bezirksverbände haben, gelten diese unverändert.

Änderungen behalten sich der Sportbeirat und das Präsidium des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz sowie die spielleitenden Stellen im Landesverband und in den Bezirksverbänden vor.

Der Rahmenspielplan für die Übergangssaison 2020 ist beigefügt (Rheinlandliga und tiefer).